

INHALTSVERZEICHNIS

ENZYKLOPÄDISCHES STICHWORT

DEUTSCHE SPRACHGESCHICHTE (FRÜHNEUHOCH-
DEUTSCH) 228

*(Zur vorherigen Lektüre empfohlene Einführung in den Problemkreis,
dem das Thema entstammt)*

I. DIE PROBLEMATIK DES FRÜHNEUHOCH- DEUTSCHEN	7
II. DIE SPRACHLICHE LAGE IN FRÜHNEUHOCH- DEUTSCHER ZEIT	26
III. GESTALT UND EIGENART DES FRÜHNEUHOCH- DEUTSCHEN	45
IV. GESCHÄFTSSPRACHEN IM 14. JAHRHUNDERT	63
V. BÖHMISCHE KUNSTPROSA	80
VI. WANDLUNG DER INNEREN SPRACHFORM	100
VII. DER HUMANISMUS UND DIE DEUTSCHE SPRACHE	121
VIII. AUF DEM WEGE ZUM «GEMEINEN DEUTSCH»	135
IX. MARTIN LUTHER	161
X. VON DEN SCHREIBSPRACHEN ZUR SCHRIFT- SPRACHE	180
ANHANG: TEXTPROBEN	204
I. AUS DEM MAINZER REICHSLANDFRIEDEN VOM JAHRE 1235	204
II. URKUNDE LUDWIGS DES BAYERN	205
III. ZWEI URKUNDEN KARLS IV	205
IV. BEISPIELE REGIONALER SCHREIBSPRACHEN DES 14. JAHR- HUNDERTS	207
V. AUS DEM PRAGER FRÜHHUMANISMUS	212
VI. ZWEI GEDICHTE OSWALDS VON WOLKENSTEIN	214
VII. DEUTSCHE HUMANISTEN ALS ÜBERSETZER	216
VIII. AUS DEN ANFÄNGEN DES BUCHDRUCKS	218
IX. MARTIN LUTHER	223
X. ÜBERGANG ZUM NEUHOCHDEUTSCHEN	224
ÜBER DEN VERFASSER	237
LITERATURHINWEISE	238
PERSONEN-, SACH- UND WORTREGISTER	247